

Schule & Jugendarbeit trans*inklusiv gestalten

Lebensrealitäten junger trans* Menschen und Unterstützungsmöglichkeiten
in den Kontexten Schule & Jugendarbeit

Online-Veranstaltung am 21. Januar 2025, 14:00-16:00 Uhr

**LANDESKOORDINATION
GESCHLECHTLICHE
VIELFALT TRANS
NRW**



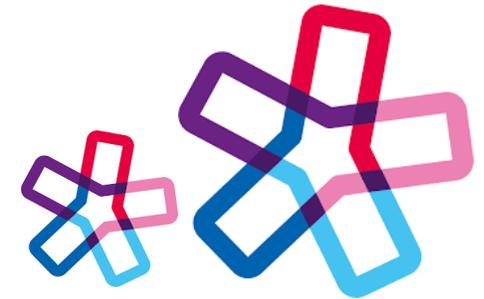
 **blick***
Landesprojekt zu LSBTIQ* Strukturen
im ländlichen Raum

Inhalt:

Wie kann ich als Lehrkraft, Schulleitung oder Schulsozialarbeiter*in bzw. Mitarbeiter*in in der Jugendarbeit zu einem trans*inklusiven und trans*freundlichen Alltag beitragen? Mit welchen spezifischen Herausforderungen sind (binäre und nicht-binäre) trans* Jugendliche in der Schule oder in Jugendeinrichtungen konfrontiert? Und wie kann ich trans* Jugendlichen respektvoll begegnen und sie beispielsweise in ihrem Coming-Out begleiten?

Jona Wendel von der Landeskoordination Trans* NRW freut sich darauf, diese und weitere Fragen im Rahmen eines Online-Vortrags am 21. November 2025 gemeinsam mit den Teilnehmenden zu beleuchten. Zum Einstieg werden Grundlagenwissen zu geschlechtlicher Vielfalt sowie Einblicke in Lebensrealitäten von jungen trans* Menschen mit einem Fokus auf Coming-Out und Transition vermittelt. Darauf aufbauend werden Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in den Kontexten Schule und Jugendarbeit im Hinblick trans* Jugendliche in den Blick genommen. Im Anschluss wird es viel Raum für Fragen und Austausch geben.

Anmeldung: Landesfachstelle blick*
blick@rosastrippe.net oder Tel: 0176/ 47118241



Referent*in:

Es referiert Jona Wendel (Pronomen: hen/hens) von der Landeskoordination Trans* NRW. Die Landeskoordination Trans* NRW ist eine landesweite Fachstelle zur Unterstützung der Gruppen und Angebote von und für trans* Menschen in Nordrhein-Westfalen sowie zur Aufklärung und Information von Fachkräften, Institutionen und der Gesamtgesellschaft über geschlechtliche Vielfalt und die Bedarfe von (binären und nicht-binären) trans* Menschen. Sie wird vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Landeskoordination ist eine Kooperation des Queeren Netzwerks NRW e.V. und des Netzwerks Geschlechtliche Vielfalt Trans* NRW e.V.